

Z108 Kalkreicher Auengley-Brauner Auenboden aus schluffig-lehmigen Auensedimenten von Rheinzufüssen auf holozänem Rheinschotter
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	z-A13	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	LN und Wald	
Relief	rezente Auenflächen von Rheinzufüssen in der Rheinaue	
Bodentyp	kalkreicher Auengley-Brauner Auenboden	
Ausgangsmaterial	Auenlehm über holozänem Rheinschotter	
Bodenartenprofil	Uls–Slu–Lu–Ls2–3(Lt2–3),G0–3	8–>10 dm
	fS–Sl2–3,G2–6	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	schwach alkalisch
Bodenschätzung	L4AI	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, in tief gelegenen Bereichen, kalkreicher Brauner Auenboden-Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (320–450 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (150–240 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (190–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 3.33	Wald: 3.33

Verbreitung und Besonderheiten

drei Vorkommen zwischen Neuenburg und Breisach im Überflutungsbereich von Rheinzufüssen